



## Aus der Kommission für digitale Übermittlungsarten

Die Konferenz der IARU-Region 1 hat in Torremolinos neuen Regelungen für die Frequenzen in der Betriebsart Packet-Radio (PR) getroffen. Die neue Frequenzuteilung im 70cm-Band ist im old man vom Mai 5/90 publiziert.

Die Kommission der USKA für digitale Übermittlungsarten (KdU) stellt fest, dass die Umsetzung des neuen IARU-Bandplanes in die Praxis ohne grössere Schwierigkeiten im Gang ist. In diesem Zusammenhang **wenden wir uns gerne an alle Gruppen** (Sektionen, Interessengemeinschaften und so weiter), die im PR-Bereich aktiv tätig sind oder es werden.

**Jede Frequenz kann belegt sein. Bitte vor Versuchen HB9BXQ fragen**

Der neue Bandplan sieht vor, dass alle Frequenzen, auf denen Packet-Relais oder Links arbeiten, im grenznahen Bereich mit dem Ausland abgesprochen werden. Eine genaue Frequenzliste kann beim Sekretär der KdU bezogen werden. Als grenznaher Bereich gelten jeweils 150 km vom Standort bis zur Grenze. Für uns bedeutet dies, dass **alle Frequenzen über die USKA** mit den Dachverbänden in Liechtenstein, Österreich, Deutschland, Frankreich und Italien **abzusprechen und zu koordinieren sind**.

Wir empfehlen daher allen Gruppen folgendes Vorgehen:

1. Überlegen was in welchen Bändern und an welchen Standorten gewünscht wird. Welches sind die Gegenstationen, wo liegen sie, wer betreibt sie? In dieser Phase kann die Hilfe des Koordinators der Netze dienlich sein.
2. Zusammen mit dem Koordinator der KdU für die Frequenzen abklären, welche Frequenzen

in Frage kommen. Renato Schlittler, HB9BXQ, Wibichstrasse 33, 8037 Zürich ist dabei gerne behilflich.

**Die Ausgabe einer Informationsmappe für Interessenten ist auf den Herbst hin geplant**

Achtung: bitte unternehmen Sie keine Versuche ohne Rücksprache mit Renato, HB9BXQ. Selbst wenn auf einer Frequenz nichts gehört wird, kann diese belegt sein und gestört werden! Dies zum Beispiel, wenn der Digi in der Nähe auf Duplex-Empfang steht und die Gegenstation für Sie unhörbar bleibt. Beachten Sie dabei auch, dass der Betrieb eines Repeaters erst einsetzen darf, wenn die Konzession der Behörde vorliegt.

**In der Schweiz liegen die Frequenzen für Packet-Radio im grenznahen Bereich**

3. **Gesuch** an die Behörde verfassen und dieses, wenn möglich mit drei Kopien versehen, einsenden **an den UKW-Verkehrsleiter** HB9DDZ, Niklaus Zinsstag, Postfach 651, 4147 Aesch BL, der für eine speditive Erledigung besorgt ist. Gesuche direkt an die Behörde kommen nach geraumer Zeit ebenfalls zur Stellungnahme an die USKA und werden intern abgeklärt. Der Weg ist möglich, aber ungeeignet und kostet 2 bis 3 Monate an Zeit.

Für interessierte Gruppen wird die KdU auf den Herbst hin eine Informationsmappe bereitstellen. HB9SUK, Sekretariat KdU, Postfach, 3711 Emdthal

## Contest ATV de juin 1990

Nous avons décidé de participer à ce concours national DL (9 et 10 juin 1990) afin de tester notre matériel et faire quelques qso avec nos collègues suisse-allemands, F et DL. Malheureusement, un temps épouvantable a plus que tempéré l'ardeur des spécialistes ATV! Depuis le Chalet Dernier

(près du relais HB9MM/UHF), j'ai moi-même fait deux qso: HB9PXN à Neuchâtel sur 23 cm et HB9SUB/P à Montricher sur 70 cm! HB9RXV, qui était monté au Chasseron, n'a même pas pu monter ses antennes tant il pleuvait! ...

Le dimanche, nous avons groupé nos forces

HB9RXV + HB9AFO, et installé nos antennes au Chasseron enneigé. Là nous avons fait 3 qso complets: HB9SUB/P (70 cm) à Bussigny, HB9PXN/P (avec HB9AGE) à la Tête de Ran (23 cm) et HB9BBN/P (23 cm) à Bussigny. 3 stations nous ont passé des rapports: HB9BOT (70 et 23 cm), HB9RTM Romanel (70 et 23 cm), HB9MDT Genève (70 et 23 cm).

La seule station «DX» entendue a été FC1JRZ/P dans le 71. Le qso n'a pas été possible à cause d'un problème technique chez eux. Aucune station HB ni DL entendue!

Une «mention spéciale» aux spécialistes packet radio qui ont laissé tourner tout le week-end leurs tnc sur la fréquence ATV internationale de 144,750. Pour nous qui étions à l'affût de stations lointaines, c'était un vrai régal de subir ces échanges... La prochaine fois, nous prendrons aussi notre équipement packet...

En résumé, contest interne réussi puisque nous sommes arrivés à mobiliser quelques yeux romands. Nul côté DX. Réussi côté croûtes aux champignons. UFB côté rigolade et amitié!

Michel Vonlanthen, HB9AFO

## Contest ATV

**Le contest international ATV aura lieu les 8 et 9 septembre 1990 du samedi à 18 h au dimanche à 12 h UTC.**

Pour contrôler la liaison, un code, de 4 chiffres choisi au hasard (donc pas de «1234» ou de «3333» par ex.) doit être transmis uniquement par l'image. Le correspondant doit répondre en envoyant la somme des 4 chiffres. Par exemple, «2471» donnera une somme de «14», chiffre qu'il faudra renvoyer uniquement par l'image. Par contre, l'indicatif, qth-locator, rapport et numéro du qso peuvent être transmis par le son.

Les prises de contact doivent se faire sur les fréquences internationales de 144,750 (FM) et 144,170 (SSB).

Les logs (formulaire spéciaux ATV AGAF) doivent être envoyés au plus tard 15 jours après le contest à l'AGAF-DARC (DL). (Règlement complet paru dans le CQ-DL 2/90 p.117)

Cette année, plusieurs stations suisse-romandes participeront à ce contest.

**Bitte drehen Sie Ihre Antennen auch in Richtung Welschland!** Michel Vonlanthen HB9AFO



# OSCAR

Thomas Frey (HB9SKA), Oberdorfstrasse 31, 5242 Birr

## OSCAR-News

### OSCAR 10

OSCAR 10 wurde per RESET-Befehl der Kommandostation unsanft aus seinem «Winterschlaf» gerissen und steht ab sofort wieder für Funkbetrieb über den Mode-B Transponder (70cm UP, 2m DOWN) zur Verfügung. Bitte benutzen Sie den Transponder bei auftretenden FM-Effekten nicht.

Satellite Name:	<b>OSCAR 10</b>
Epoctime year:	90
Epoctime day:	141.55893209
Inclination deg:	25.9838
RA of node R.A.A.N:	203.2065
Eccentricity:	0.5966345
Arg. of perigee deg:	144.7263
Mean anomaly deg:	275.5441
Mean motion rev/day:	2.05881342
Decay rate rev/day:	3.40E-07
Ref. orbit number:	5218
Semi major axis km:	26100.85
Anom period min:	699.432
Apogee km:	35302.52
Perigee km:	4157.182
Beacon frequency Mc:	145.810

### OSCAR 11

Satellite Name:	<b>OSCAR 11</b>
Epoctime year:	90
Epoctime day:	150.60681341
Inclination deg:	97.9502
RA of node R.A.A.N:	203.7363
Eccentricity:	0.0012427
Arg. of perigee deg:	309.2706
Mean anomaly deg:	50.7376
Mean motion rev/day:	14.65386404
Decay rate rev/day:	2.274E-05
Ref. orbit number:	33339
Semi major axis km:	7053.93
Anom period min:	98.26759
Apogee km:	691.6963
Perigee km:	674.1641
Beacon frequency Mc:	145.825

### OSCAR 13

DK1YQ und DB2OS hatten Mitte Mai wieder einmal RUDAK-1 auf AO-13 eingeschaltet. Leider ergaben sich keine Veränderungen zum Test vor einem halben Jahr, bei dem sich der Zustand von